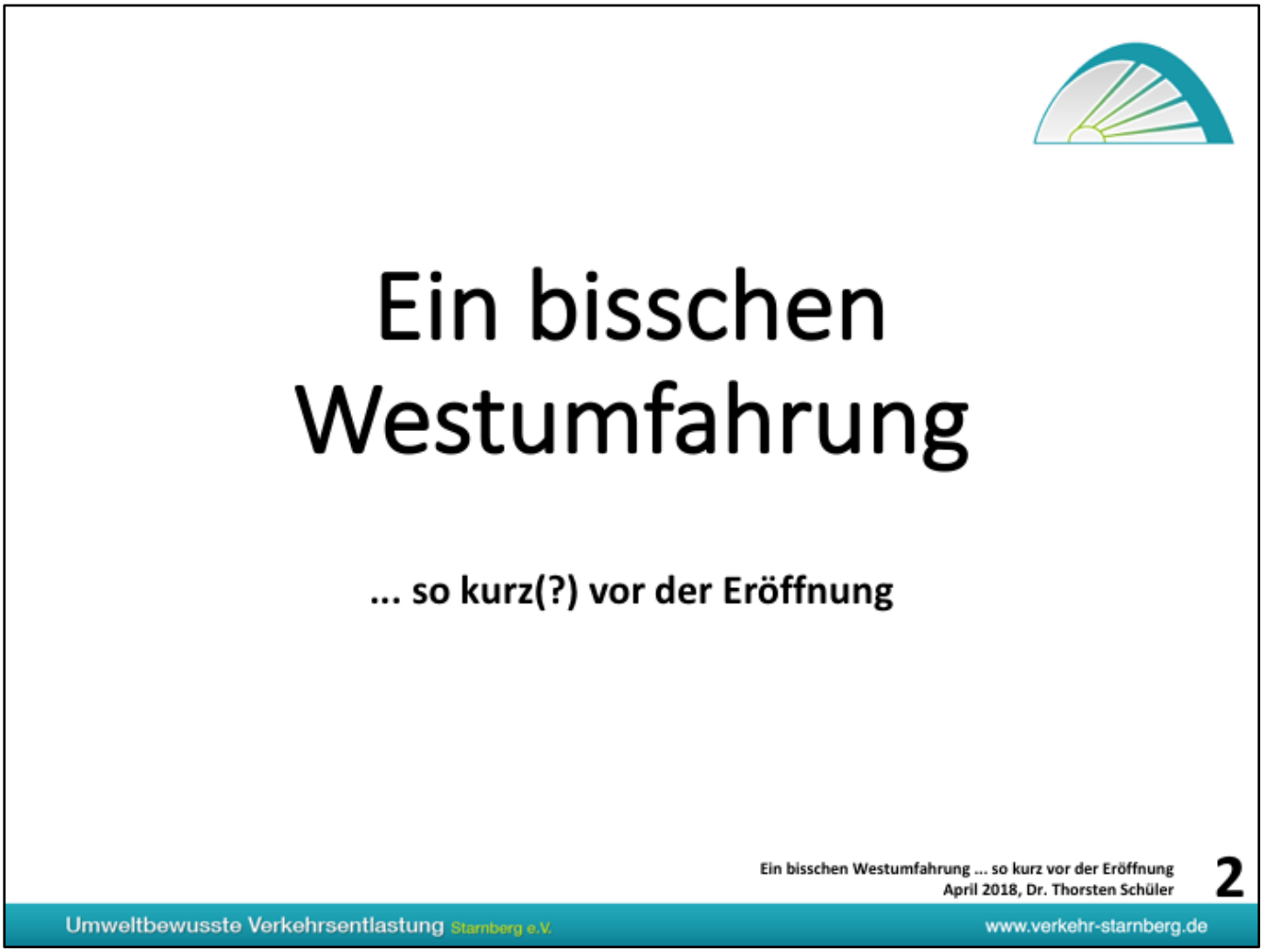
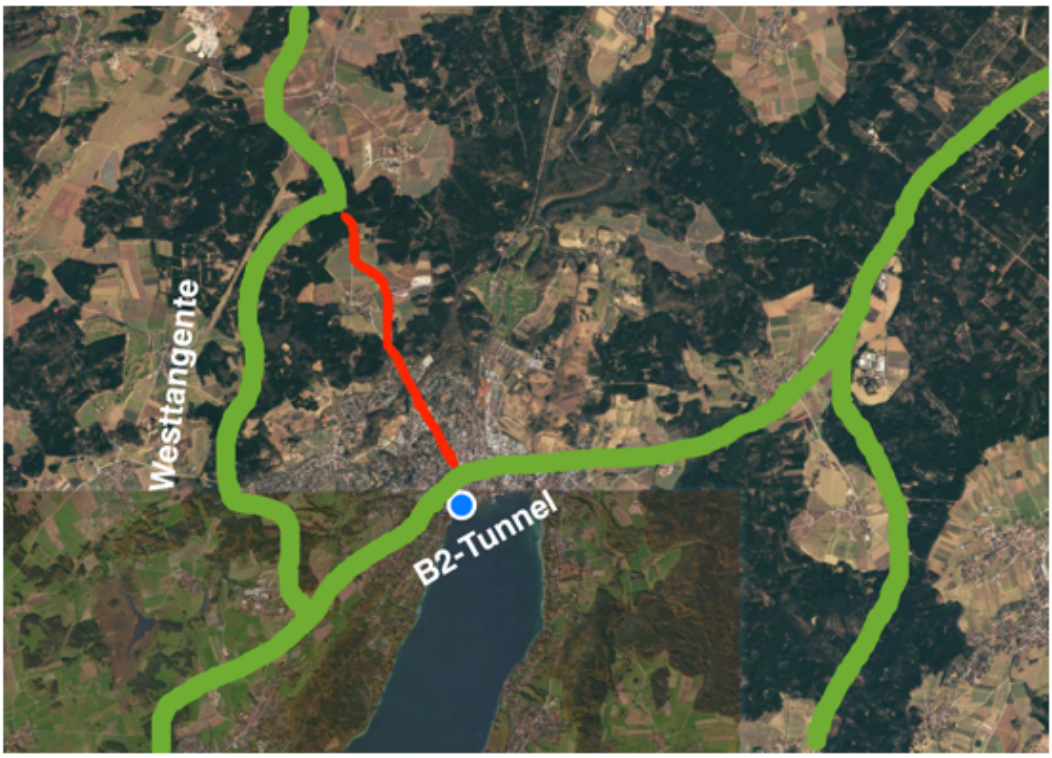
Ich darf noch einmal alle ganz herzlich begrüßen. Nach dem jetzt zunächst viel Informationen zum B2-Tunnel vorgetragen wurde, möchte ich noch ein wenig über die Westumfahrung informieren. Im Gegensatz zum B2-Tunnel ist die Westumfahrung nahezu fertiggestellt. In der Tagesordnung steht die Präsentation mit der Überschrift „Die Westumfahrung – Sachstand und Chancen“. Ich würde die Präsentation lieber ...



„Ein bisschen Westumfahrung – so kurz vor der Eröffnung“ betiteln. Mit vielen Zahlen werde ich Sie heute nicht versorgen. Eher mit ein paar optischen Eindrücken, wie es da jetzt so aussieht. Ich baue darauf, dass Sie noch nicht so viele Spaziergänge in Richtung Westumfahrung vorgenommen haben.

Am Anfang möchte ich aber noch kurz auf das Warum und Wie eingehen.

Westumfahrung: Warum?



Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

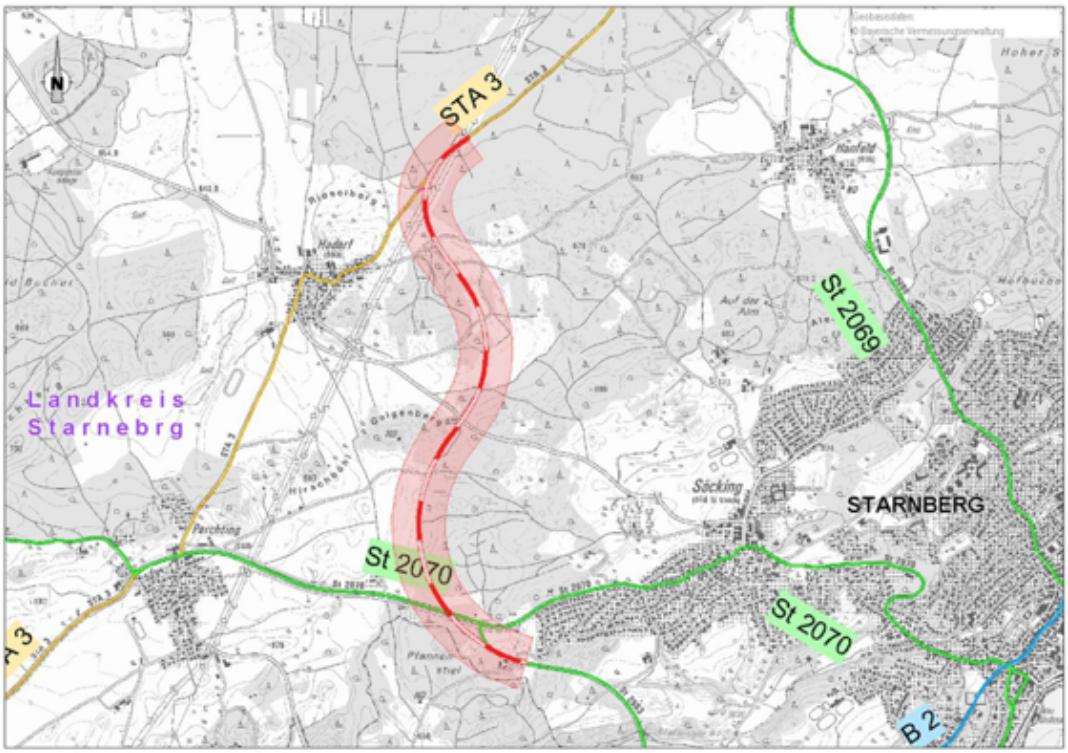
3

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Warum wird überhaupt die Westumfahrung gebaut? Sie ist Bestandteil eines Gesamtverkehrskonzeptes von Freistaat und Bund und entfaltet ihre Wirkung zusammen mit dem B2-Tunnel. Normalerweise verlaufen ja Umfahrungen um einen Ort herum. Aber südlich vom Starnberg ist ja das uns allen bekannte FFH-Gebiet „Starnberger See“. FFH – das sind die am strengsten geschützten Naturschutzgebiete, für die es im Bundesnaturschutzgesetz sehr klare Formulierungen gibt. Und nördlich von Starnberg liegen die FFH-Gebiete „Leutstettener Moos“ und „Mühlthal“. Und da wir sicher keine Umfahrung über Starnberg hinweg haben wollen, führt unsere Umfahrung „unten durch“. Also irgendwie auch um Starnberg herum ...

... aber zurück zur Westumfahrung. Von der Westumfahrung sind ja schon 2/3 vor längerer Zeit gebaut worden. Es sind die Abschnitte „Maxhof-Kreisel – Söcking“ inkl. der Brücke über die Maisinger Schlucht und der Abschnitt „Hadorf – Waldkreuzung“. Was nur noch gefehlt hat ist ...

Westumfahrung: Der Lückenschluss



Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

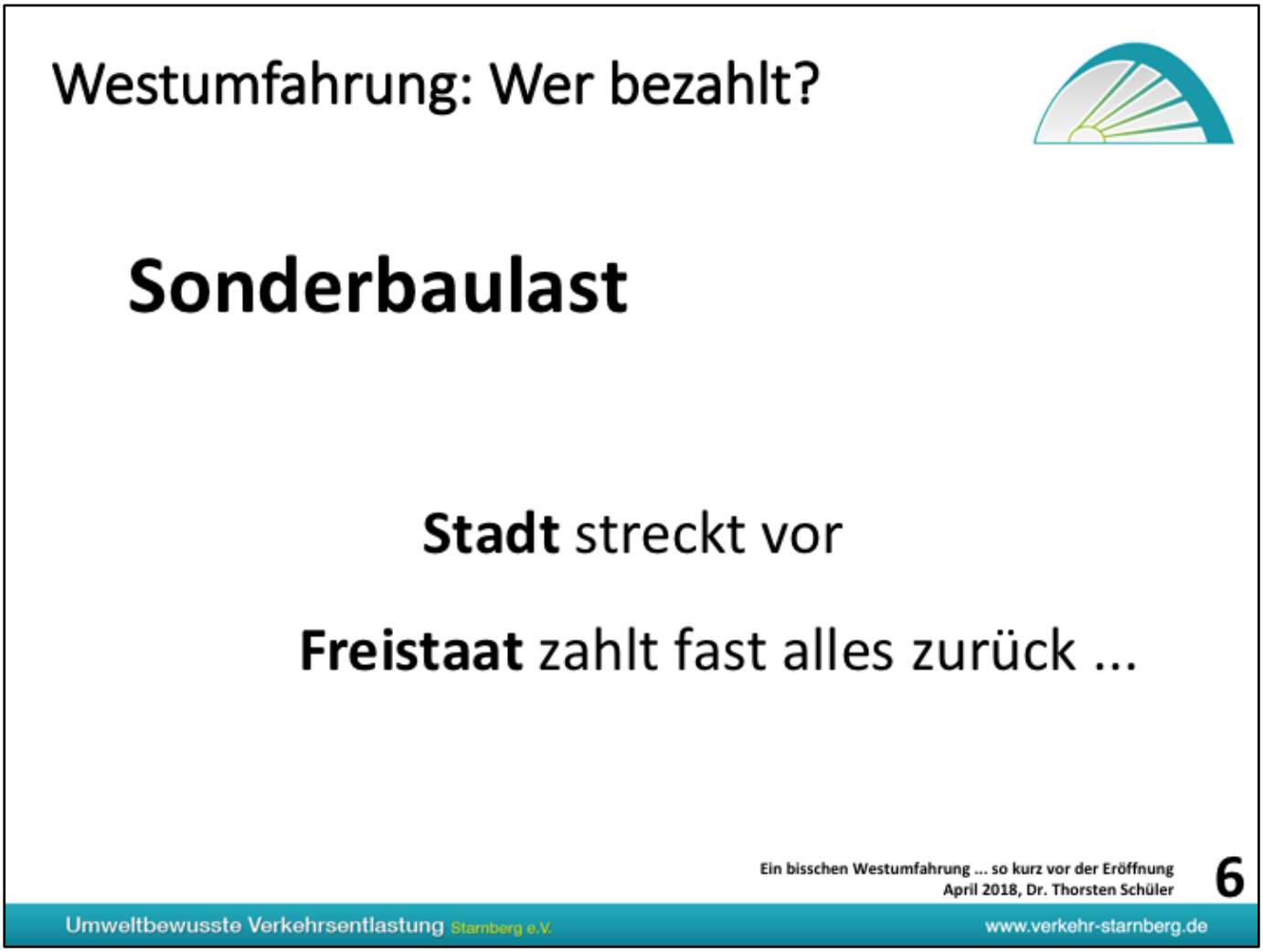
5

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

... der Lückenschluss zwischen Söcking und Hadorf. Und der wird jetzt fertiggestellt.

Und wie bei jedem Bauprojekt stehen ja immer die Kosten im Raum. Wer bezahlt?

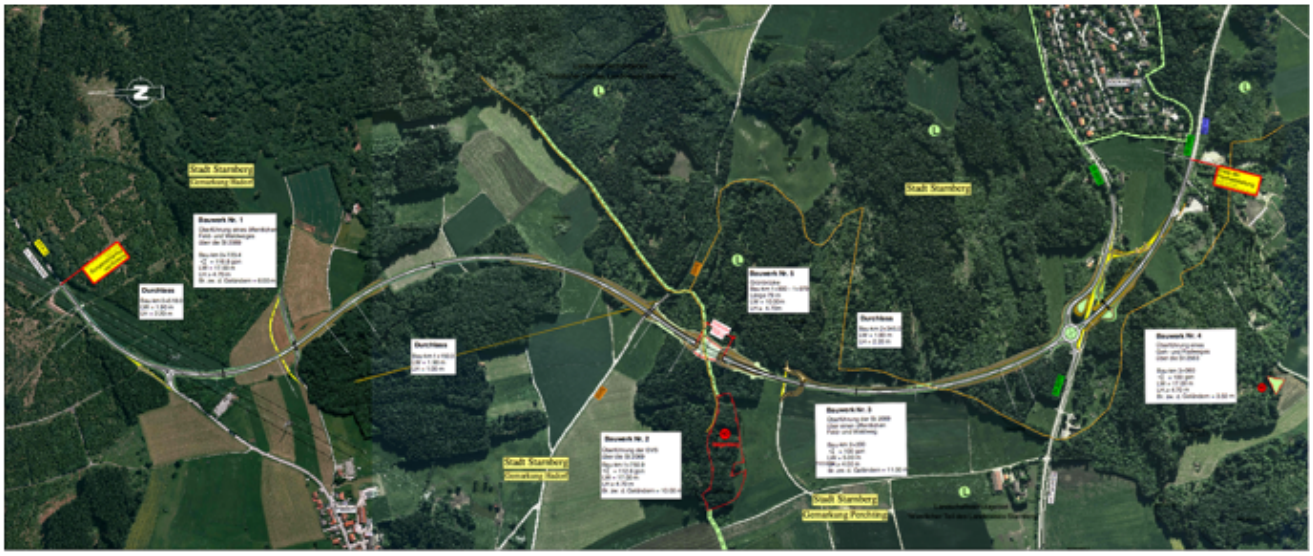
Das kann in diesem Fall mit dem Begriff ...



„Sonderbaulast“ zusammengefasst werden. Dieses Konstrukt wurde gewählt, damit die Westumfahrung schneller gebaut werden kann und wir nicht solange darauf warten brauchen. Die Stadt Starnberg streckt aktuell das Geld vor und lässt vom Freistaat quasi im Auftrag der Stadt die Westumfahrung bauen. Am Ende wird der Freistaat wohl 80%-85% zurückzahlen – aus Sicht von uns allen natürlich am Liebsten 100% ...

Für die zügige Fertigstellung der Westumfahrung zahlt die Stadt also einen Preis, aktuell wohl 10-15% der Bausumme.

Westumfahrung: Die Bauwerke



Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 7

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Genug Zahlen und Sachinformationen. Was ist denn in den letzten beide Jahren so im Auftrag der Stadt gebaut worden?

Hier sehen wir noch einmal die Übersicht über die Bauwerke der Westumfahrung. Es sind 5 kleine und mittlere Brücken – interessanterweise kein Tunnel! – da komme ich später noch einmal darauf zurück.

Fangen wir mit dem Bauwerk 1 an ...

Westumfahrung: Bauwerk 1

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

8

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Hier sehen wir die Westumfahrung von der Staatsstraße aus Richtung Waldkreuzung kommend und ein ganz kleines bisschen von Bauwerk 1.

Wer hat es gesehen?

Unten links in der Ecke kann man etwas Beton erkennen.

Westumfahrung: Bauwerk 1

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

9

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Hier das Bauwerk 1 in seiner vollen Größe. Eine Brücke über die Westumfahrung für Fußgänger, Radfahrer und den landwirtschaftlichen Verkehr.

Westumfahrung: Bauwerk 2

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 11

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Das Bauwerk 2 ist die Straßenbrücke über die Westumfahrung zwischen Söcking und Hadorf.

Hier ein Bild vom Bau der Brücke.

Westumfahrung: Bauwerk 2

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

12

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Bauwerk 2 wurde letztes Jahr fertiggestellt und wird von uns ja auch schon wieder fleißig genutzt.

Westumfahrung: Bauwerk 3

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

14

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Bauwerk 3 ist eine Brücke für die Westumfahrung über einen Weg für Fußgänger, Radfahrer und den landwirtschaftlichen Verkehr. Es ist der Verbindungsweg durch den Wald zwischen Söcking und Perchting.

Westumfahrung: Bauwerk 3

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

15

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Und noch ein Bild von Bauwerk 3 in Fahrtrichtung Waldkreuzung – hinten kann man schon die Grünbrücke erkennen ...

... aber vorher geht es noch zu ...

Westumfahrung: Bauwerk 4

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 16

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Bauwerk 4 – einer weiteren Brücke für Fußgänger und Radfahrer über die Westumfahrung nahe dem neuen Kreisverkehr zwischen Söcking und Perchting.

Westumfahrung: Bauwerk 4

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

17

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Den neuen Verlauf des zugehörigen Fuß- und Radwegs kann man auf diesem Bild gut erkennen. Hier noch, links im Bild, mit dem „alten“ Verlauf der Straße zwischen Perchting und Söcking ...

Westumfahrung: Bauwerk 4

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 18

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

... und hier schon in Benutzung. Auch diese Brücke ist schon für den Verkehr freigegeben – zumindest den „oberirdischen“ Verkehr.

Kommen wir jetzt zur letzten Brücke auf der Westumfahrung ... Bauwerk 5 ...

... der Grünbrücke

Hey, das ist doch aber eindeutig ein Tunnel!

Das ist ganz einfach. Einen Tunnel baut man formal erst ab einer Länge von 80 Metern. Da sind dann auch die entsprechenden tunnelrelevanten Sicherheitsvorkehrungen zu treffen. Alle Unterführungen mit einer kürzeren Länge zählen formal nicht als Tunnel. Ein Beispiel dafür ist der Tunnel – ach nein – die Grünbrücke über die B2 bei Pöcking Süd. Und somit ist dieses Bauwerk kein “Grüntunnel“, sondern eine „Grünbrücke“.

Dieses und das folgende Bild stammen von der öffentlichen Begehung der Baustelle, die letztes Jahr angeboten wurde.

Westumfahrung: Bauwerk 5

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

20

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Die Grünbrücke wurde in offener Bauweise erstellt. Diese bautechnisch sehr schöne Holzverschalung wurde zum recht komplizierten Betonieren der runden Grünbrückenunterführung verwendet. Nach dem Betonieren sieht das Ganze jetzt ...

Westumfahrung: Bauwerk 5

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 21

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

... so aus. Ich hoffe, dass alle erkennen, dass bei einer so kurzen Länge eines Tunnels – ich verwende das Wort Tunnel jetzt doch einmal – weder Notausgänge noch Rettungsstollen erforderlich sind.

Und wie sieht es im Inneren der Grünbrückenunterführung aus?

Westumfahrung: Bauwerk 5

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 22

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Schattig ... und noch recht ruhig ...

... und noch ist er, der Tunnel, oder sie, die Grünbrücke, fußgängertauglich ...

Westumfahrung: Bauwerk 5

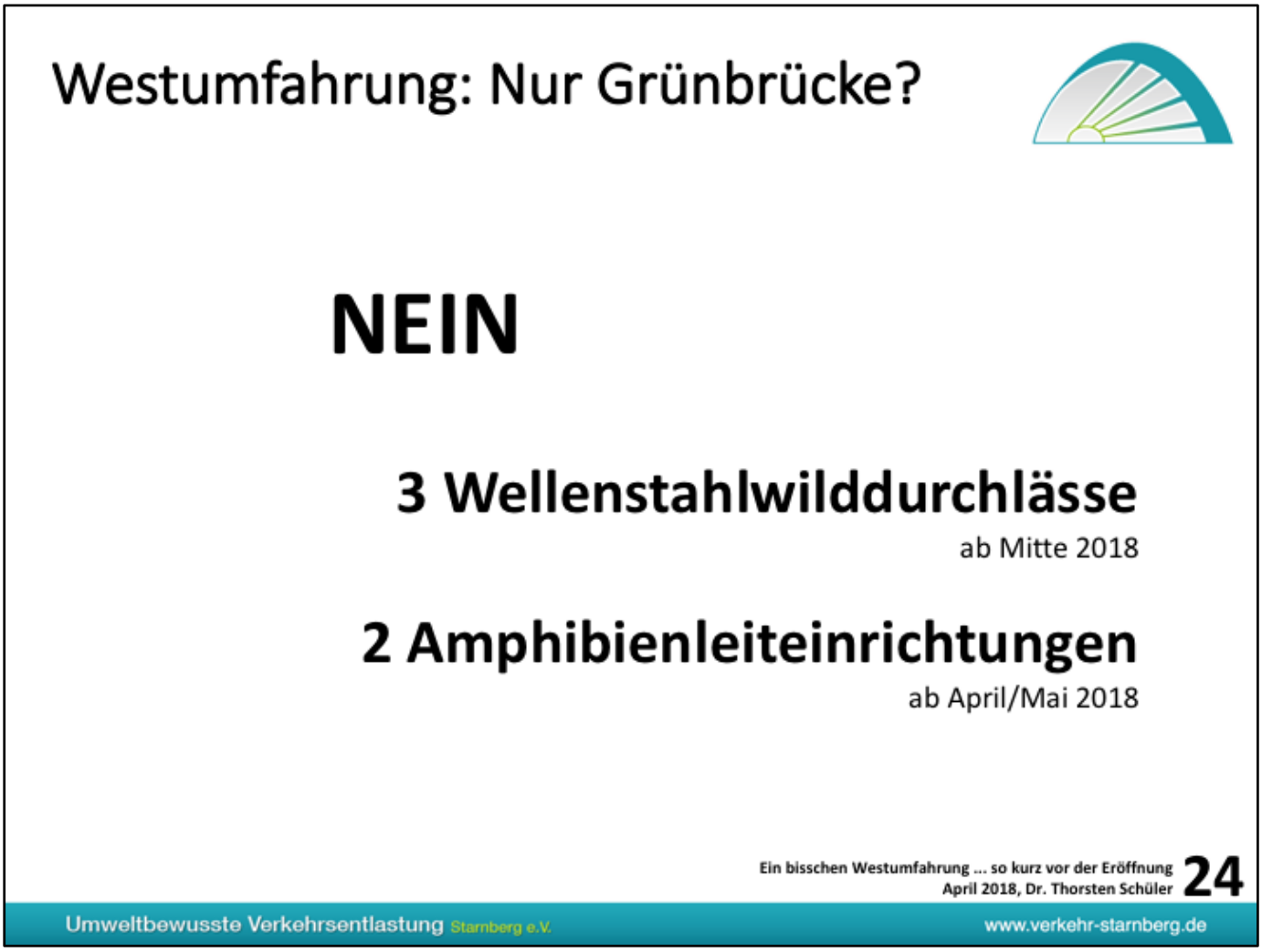
Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 23

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Und hier noch einmal ein Blick von oben ...

Die Grünbrücke ist ja dafür gedacht, um der Tierwelt im Wald eine Chance zu ermöglichen, die Westumfahrung sowohl für sich als auch für die Verkehrsteilnehmer gefahrlos queren zu können.

Aber ist das alles auf den neu gebauten Kilometern?



... Nein, es werden noch 3 Wellenstahlwilddurchlässe und 2 Amphibienleiteinrichtungen gebaut. Ich gehe davon aus, dass bei den Amphibieneinleitungen die Erfahrungen von der Wesslinger Umfahrung berücksichtigt werden.

Neben der bisher gezeigten Bauwerken, also den 5 Brücken, ist noch ein weiteres „Bauwerk“ erwähnenswert ...

Westumfahrung: Was ist noch fertig?

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler

25

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Wir haben ja seit ein paar Monaten schon einen halben Kreisel zwischen Söcking und Perchting.

Hier einmal aus Richtung der Westumfahrung von der Waldkreuzung aus kommend betrachtet.

Westumfahrung: Was ist noch fertig?

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 26

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Hier noch einmal ein Blick von oben.

Für den Anschluss der beiden noch nicht nutzbaren Zufahrten sind keine weiteren Sperrungen der Verbindung Söcking – Perchting vorgesehen. Der Kreisverkehr ist sozusagen jetzt schon komplett fertiggestellt.

Zusammengefasst sind für die Westumfahrung alle Bauwerke fertiggestellt und es fehlt nur noch ...

Westumfahrung: Was fehlt noch?

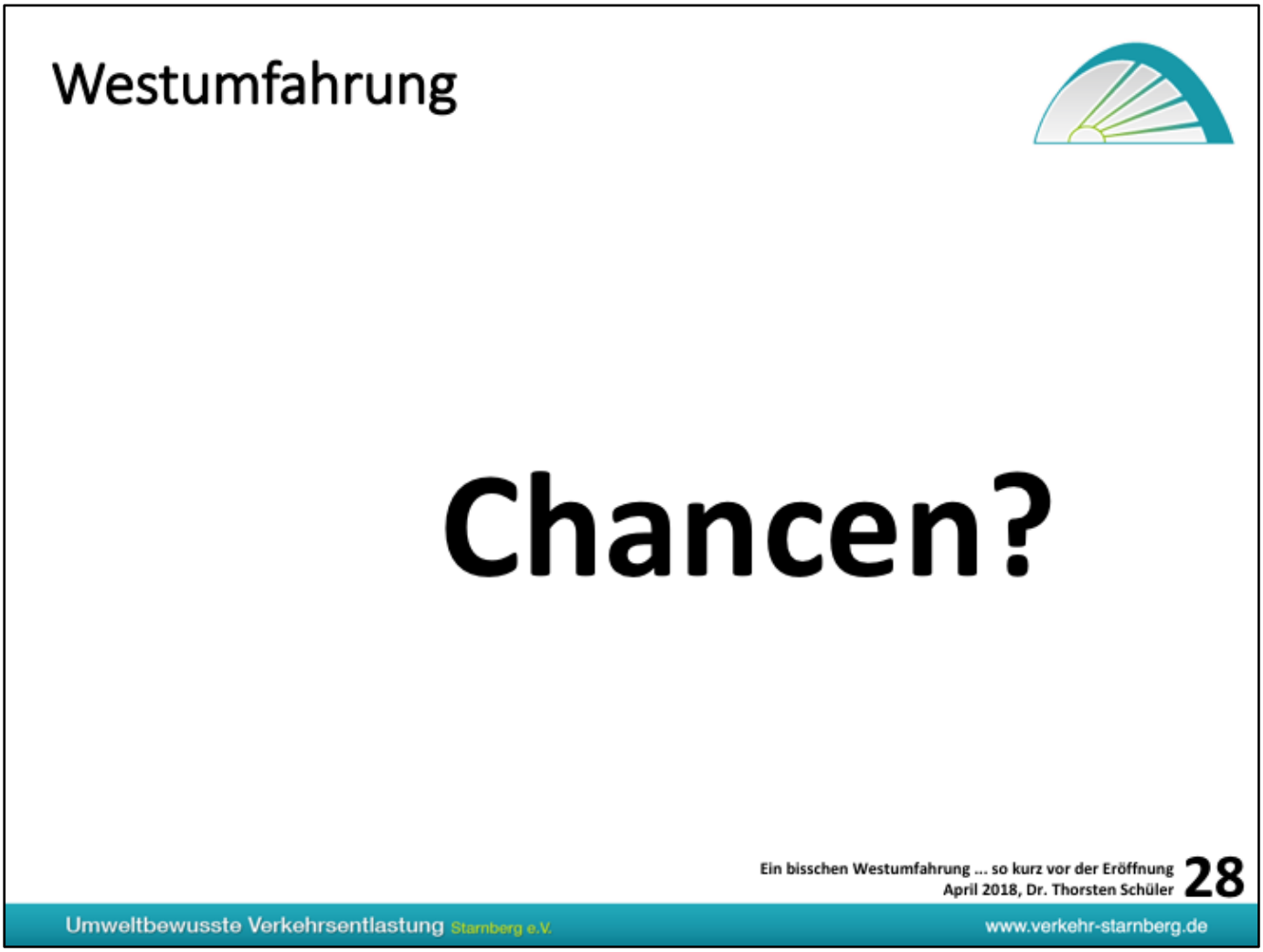
Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 27

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

... die Straße ... ein Anfang ist schon gemacht ...

... Spaß beiseite ...

Jetzt habe ich ein wenig über den Sachstand der Westumfahrung berichtet.



Aber welche Chancen bietet uns Starnbergern die Westumfahrung?

Ich möchte die drei aus meiner Sicht wesentlichen Chancen kurz ausführen.

Aus der Staatsstraße „Söckinger Straße“ wird (hoffentlich) die Gemeindestraße „Söckinger Straße“.

Das klingt erst einmal nicht besonders sensationell.

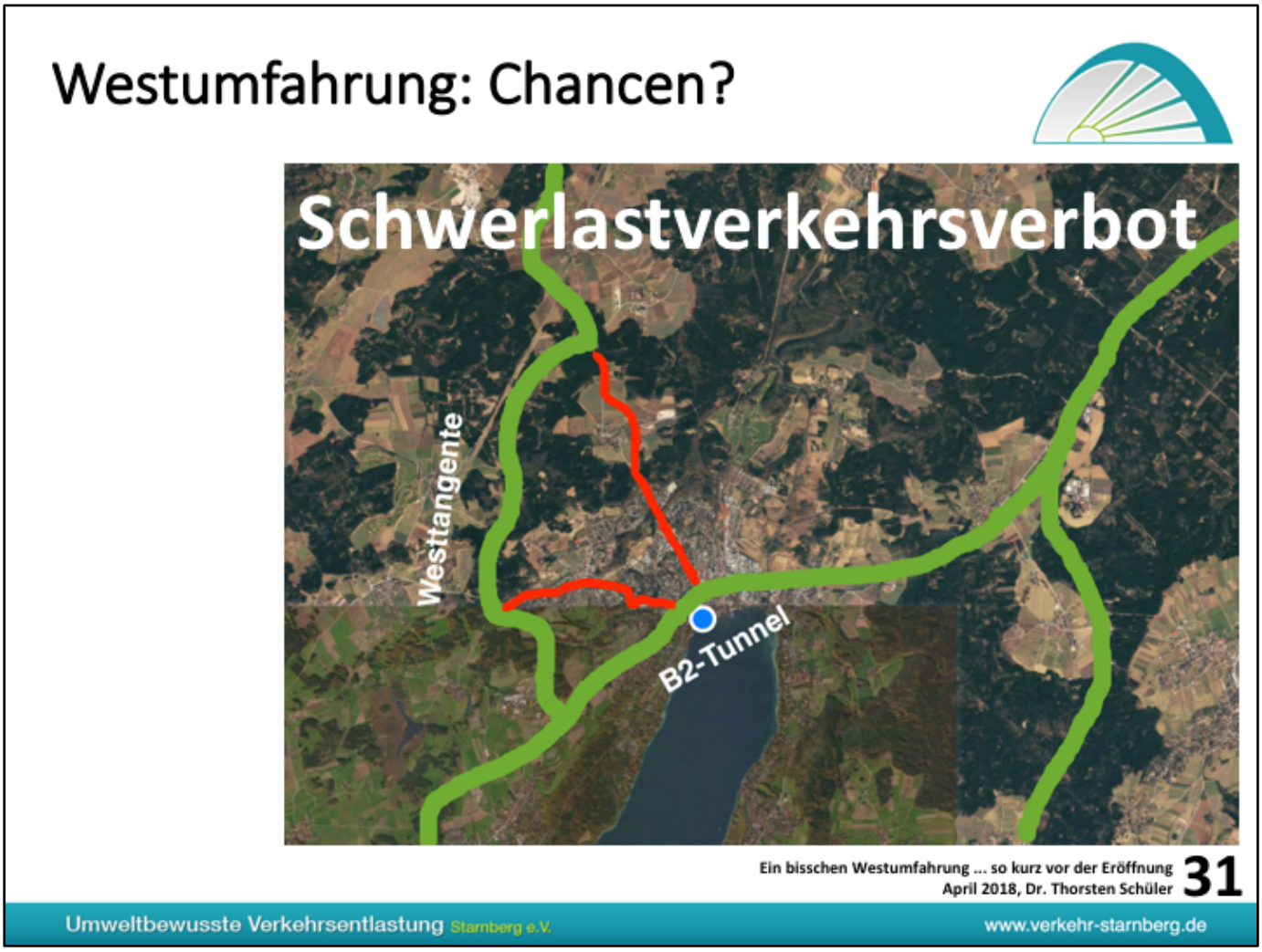
Mit der Umwidmung wechselt sozusagen auch der Eigentümer. Der Freistaat übergibt die Straße an die Stadt Starnberg. Damit hat es die Stadt Starnberg in der Hand, den Verkehr auf der Söckinger Straße nach ihren verkehrspolitischen Vorstellungen zu steuern.

Eine weitere Chance mit noch größeren Auswirkungen für Starnberg birgt die zweite Chance ...

Aus der Staatsstraße „Hanfelder Straße“ wird (hoffentlich) die Gemeindestraße „Hanfelder Straße“.

Mit der Umwidmung wechselt sozusagen auch hier der Eigentümer. Der Freistaat übergibt die Straße an die Stadt Starnberg. Damit hat es die Stadt Starnberg in der Hand, den Verkehr auf der Hanfelder Straße nach ihren verkehrspolitischen Vorstellungen zu steuern.

Als dritte Chance mit erwähnenswerten Auswirkungen auf den innerstädtischen Verkehr sehe ich ...



... Das Schwerlastdurchfahrtsverbot für die Söckinger Straße und die Hanfelder Straße. Damit verschwinden nicht alle LKW, welche nur durch Starnberg durchfahren wollen, aber die wirklich „dicken Brummer“ werden von den beiden Straßen verbannt.

Der Wermutstropfen ist dabei, dass durch die verspätete Fertigstellung des B2-Tunnel die oberirdische B2 diesen Schwerlastverkehr aufzunehmen hat.

Ein wichtiger Grund, warum wir alle hoffen, dass die Bauarbeiten beim B2-Tunnel möglichst schnell ohne Verzögerungen abgeschlossen werden können.

Kommen wir am Ende noch zu ein paar Terminen und geplanten Einschränkungen.

Aktuell ist die Fertigstellung der Westumfahrung inkl. der Verlegung der Straße bei Mamhofen und den Bypass bei der Waldkreuzung für Ende 2018 geplant.

Westumfahrung: Termine

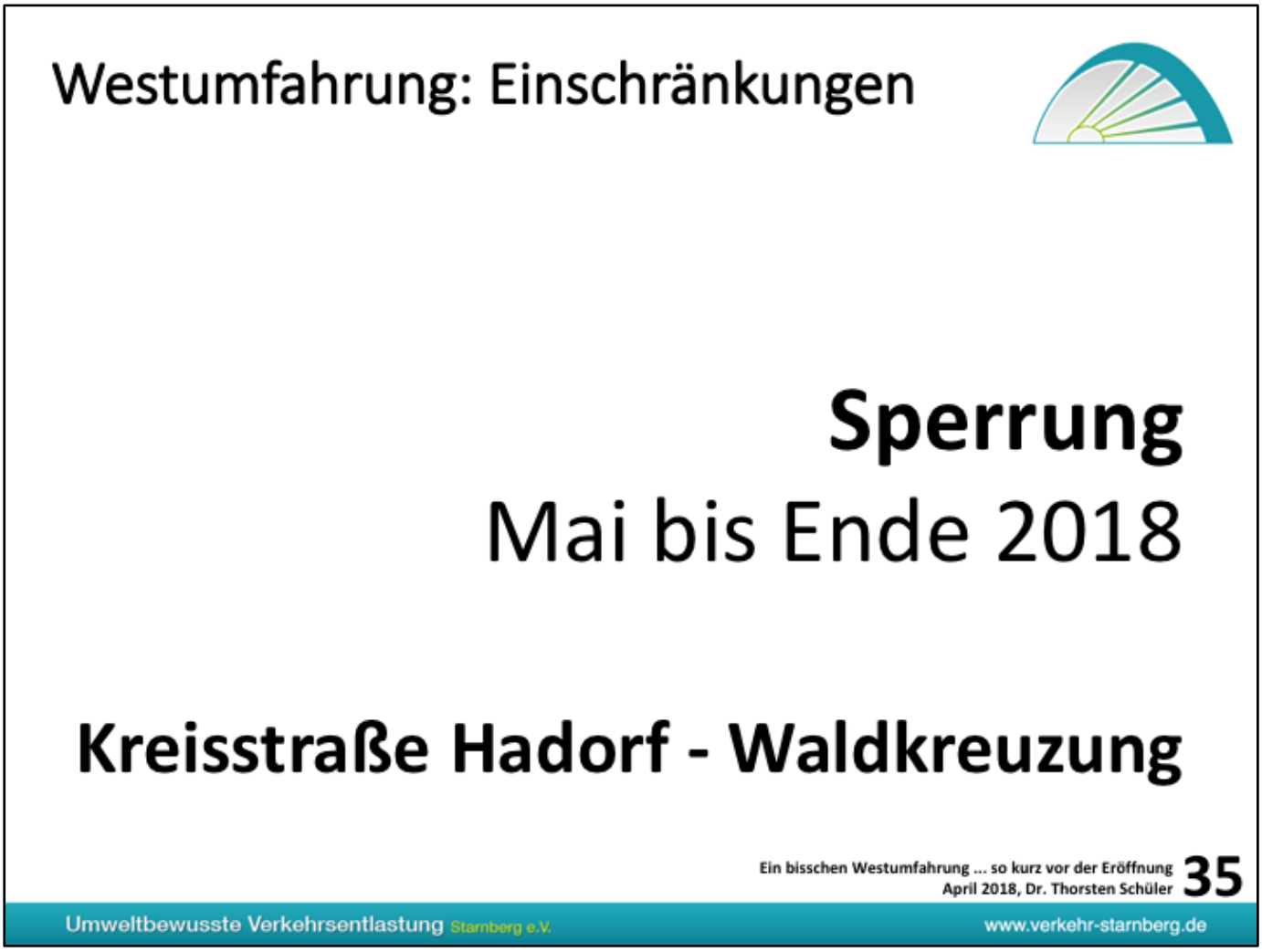
Abschnitt 1

Fertigstellung: **Ende Mai 2018**

Ein bisschen Westumfahrung ... so kurz vor der Eröffnung
April 2018, Dr. Thorsten Schüler 34

Umweltbewusste Verkehrsentlastung Starnberg e.V. www.verkehr-starnberg.de

Das erste Stück der Westumfahrung zwischen Baustellenbeginn und dem neuen Kreisverkehr zwischen Perchting und Söcking soll Mai Ende 2018 fertiggestellt werden. Ob dann auch schon das „dritte Viertel“ des Kreisverkehrs für den Verkehr freigegeben wird ? – Ich blicke mal in Richtung Bauamt Weilheim ...



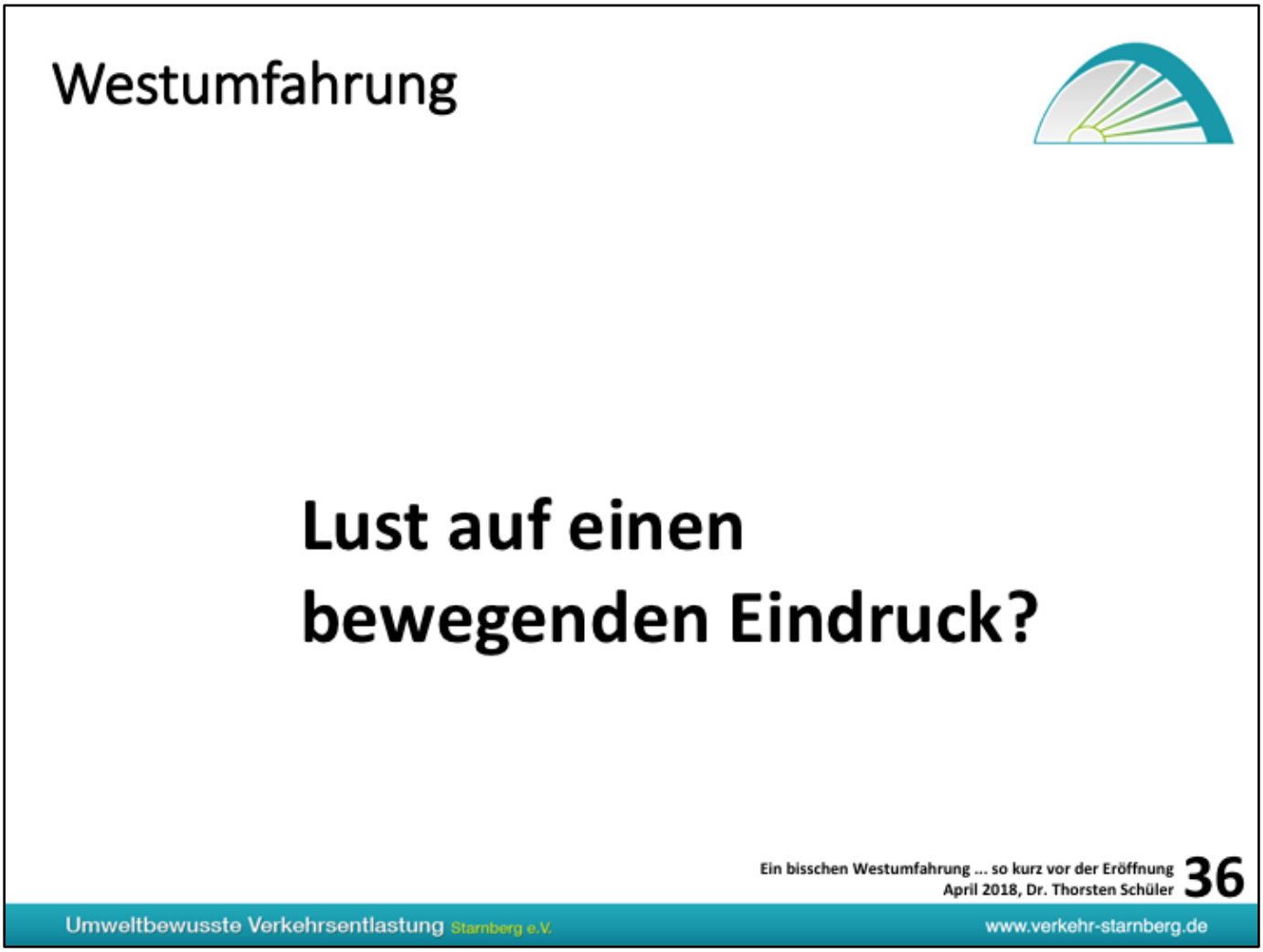
Eine Sperrung ist noch vorgesehen, die es durchaus in sich hat. Von Mai bis Ende 2018 wird das Stück der Westumfahrung zwischen Hadorf und der Waldkreuzung gesperrt werden, um die anstehenden Arbeiten schnellstmöglich durchführen zu können.

Und wie immer, bevor es einem besser geht, geht es einem erst einmal schlechter ...

Durch die Sperrung werden Teile Söckings wohl mit Mehrverkehr zu rechnen haben.

Damit bin ich eigentlich am Schluss meiner kurzen Vorstellung ...

... ach nein ...



... hat wer Interesse an einen bewegenden Eindruck, wie es aktuell – also im März 2018 – unserer Westumfahrung so geht?

Wir haben da noch etwas vorbereitet ...

Einige werden es am Ende gemerkt haben. Das stand ein u. a. (und andere). Ich möchte mich deshalb noch einmal beim Ersteller der Originalfilmsequenzen bedanken. Er ist heute hier anwesend, möchte aber gerne unerkannt bleiben – also noch einmal vielen Dank ... (und ich habe jetzt bewusst nicht in eine bestimmte Richtung geschaut!)

(Nachtrag: Das Video ist unter https://www.youtube.com/watch?v=E9KMB7yf_-4 zu finden.)

Damit bin ich wirklich am Ende meines Vortrags, bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und hoffe, alle wir im Anschluss alle noch offenen Fragen zusammen beantworten können.